



Über 1.500 E-Ladepunkte: Ausbauoffensive von E-Ladestationen auf HOFER Parkplätzen

Mit dem E-Auto durch Österreich reisen wird jetzt noch einfacher: HOFER baut ab sofort bei seinen Filialen die Ladeinfrastruktur aus. E-Autofahrern steht damit künftig im ganzen Land immer sicher eine E-Ladestation zur Verfügung. Der Startschuss für den Ausbau ist bereits gefallen. In Leoben wurde der erste von mehr als 1.500 neuen Ladepunkten - geplant auf über 450 HOFER Parkplätzen - in Betrieb genommen.

(Sattledt, 6. Juni 2023; HOFER) Gemeinsam mit regionalen Energieversorgungsunternehmen baut HOFER auf den Parkplätzen seiner Filialen die Ladeinfrastruktur für E-Autos aus. Der Startschuss für den Ausbau ist bereits gefallen. In Leoben errichtete HOFER die E-Ladestation gemeinsam mit dem Energieversorgungsunternehmen Energie Steiermark. E-Autofahrer können hier ab sofort an sechs Ladepunkten ihr Auto laden. *„Als Lebensmittelhändler sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft bewusst. Den Nachhaltigkeitsgedanken wollen wir aber nicht nur in unseren Unternehmensprozessen fest verankern, sondern auch unseren Kundinnen und Kunden ermöglichen, diesen Weg mit uns zu gehen. Neben vielen Projekten unter dem Schirm unserer Nachhaltigkeitsinitiative ‚Heute für Morgen‘ ist auch der großflächige Ausbau von E-Ladestationen auf den Parkplätzen unserer Filialen ein Schritt in diese Richtung“*, so Horst Leitner, CEO HOFER S/E, anlässlich der Eröffnung der ersten neuen Ladestation. Mit den neuen E-Ladestationen können HOFER Kundinnen und Kunden ihre E-Autos künftig während des Einkaufens ganz einfach und bequem laden.

Ladekarte: Eine für alle

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Komfort. So befinden sich die Ladepunkte mittig zwischen den Parkplätzen. Dies hat einen bedeutenden Vorteil: *„Es war uns wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden nicht unbedingt rückwärts einparken müssen, sondern sie auch normal nach vorne mit dem Fahrzeug in den Parkplatz einfahren können und wie gewohnt ihren Einkauf aus dem Einkaufswagen in den Kofferraum einräumen können“*, schildert Leitner.

Besonders praktisch: Für die E-Ladestationen auf den HOFER Parkplätzen braucht man keine eigene Karte. Denn alle Partner sind Mitglieder des Bundesverbandes Elektromobilität Österreich (BEÖ). Innerhalb dieser Gemeinschaft kann man übergreifend mit jeder beliebigen Karte eines der Partner an allen Ladestationen zum gleichen Preis laden. Mit dieser Karte kann somit auch nicht nur bei HOFER, sondern im gesamten BEÖ-Ladenetz in Österreich geladen werden. Viele E-Auto-Nutzer haben schon eine Karte von einem der BEÖ-Unternehmen. Das Ziel des Diskonters war, dass sie diese künftig auch einfach bei HOFER nutzen können.



Ausbau im Spitzentempo

HOFER und seine Partner verfolgen ein ehrgeiziges Ziel: Schon Ende 2024 soll die Hälfte aller geeigneten Filialen mit Ladepunkten ausgestattet sein, bis Ende 2026 sollen in allen geeigneten Filialen mindestens zwei bis sechs Ladepunkte zur Verfügung stehen. Das bedeutet, dass insgesamt über 1.500 Ladepunkte in ganz Österreich entstehen werden. Die Ladeleistung der Standorte wird zwischen 20 kW DC bis zu 150 kW DC liegen. Gegenüber AC-Laden (Wechselstrom) haben DC-Ladestationen (Gleichstrom) den Vorteil, dass wesentlich schneller geladen wird. Bei einer herkömmlichen Steckdose beträgt die Ladedauer im Normalfall über zehn Stunden. Bei einer der neuen Ladestationen auf den HOFER Parkplätzen reicht in den meisten Fällen schon die Zeit, in der der Wocheneinkauf erledigt wird, um das Auto ausreichend zu laden.

Über „Heute für Morgen“

Unter dem Motto „Heute für Morgen“ setzt HOFER sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung fort. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Fokusthemen, die sich durch aktive Einbindung von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszeichnen. Damit will HOFER gemeinsam die Welt Stück für Stück besser machen - HEUTE für ein besseres MORGEN. Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Expertinnen und Experten aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden Sie unter hofer.at/heutefuermorgen.

Über HOFER

Die HOFER KG zählt mit mehr als 530 Filialen und über 12.000 motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den erfolgreichsten österreichischen Lebensmitteleinzelhändlern. Das Unternehmen mit Sitz in Sattledt garantiert unter dem Motto „Da bin ich mir sicher.“ hervorragende Qualität zum günstigen HOFER Preis. Das Standardsortiment umfasst rund 1.500 Produkte des täglichen Bedarfs, ergänzt durch wöchentlich wechselnde Aktionsartikel. HOFER setzt sich aktiv für Klimaschutz ein und wurde auch mit dem Energy Globe World Award ausgezeichnet. Zu HOFER S/E zählen neben HOFER Österreich die Schweiz, Slowenien, Ungarn und Italien.

Medieninformation



Rückfragehinweis

Cathleen Völkel – Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner

Tel.: 01/90 42 142-214

E-Mail: cathleen.voelkel@rgj-partner.com

Bildbeschriftung

1. Horst Leiter, CEO HOFER S/E

2. - 6. Mit der Ladestation in Leoben ist der Startschuss für die HOFER Ausbauoffensive gefallen.

Fotocredit

siehe Dateinamen; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.